



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Interpretation zu Mann, Thomas - Tonio Kröger & Mario und
der Zauberer*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT	6
---	---

2. THOMAS MANN: LEBEN UND WERK	12
2.1 Biografie	12
2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund	16
Weltpolitik	16
Wirtschaft und Gesellschaft	17
Naturwissenschaft und Technik	17
Kunst, Literatur, Philosophie und Musik	18
2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken	19

3. TONIO KRÖGER TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION	21
3.1 Entstehung und Quellen	21
3.2 Inhaltsangabe	25
3.3 Aufbau	37
Übersicht der Kapitel	37
Polaritäten und Spiegelungen	41
Korrespondierende Kapitel	43
3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	45
Kontrastfiguren zu Tonio	46
Tonio	47

3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	51
Der Name „Tonio Kröger“	51
Die Bezeichnung „Novelle“	51
„Erkenntnisekel“	51
Erläuterung einzelner Stellen	53
3.6 Stil und Sprache	60
Leitmotive	61
Ironie	63
3.7 Interpretationsansätze	64
<i>Tonio Kröger</i> – eine Künstlernovelle	65
Das Verhältnis von Künstler und Bürger	65
Die Verbindung von Kunst, Leben und Ironie	71
Thomas Mann: <i>Betrachtungen eines Unpolitischen</i>	71

4. **MARIO UND DER ZAUBERER** 75

TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION

4.1 Entstehung und Quellen	75
4.2 Inhaltsangabe	79
4.3 Aufbau	91
Der erste Teil	92
Der zweite Teil	93
4.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	96
Mario	97
Cipolla	99
4.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	103
4.6 Stil und Sprache	109

4.7 Interpretationsansätze	111
Äußerungen Thomas Manns	112
<i>Mario und der Zauberer</i> – eine politische Novelle	114
Die Figur Cipolla als Faschist	116

5. REZEPTIONSGESCHICHTE	121
--------------------------------	-----

<i>Tonio Kröger</i> – Zeitgenössische Rezensionen	121
<i>Mario und der Zauberer</i> – Zeitgenössische Rezensionen	123

6. MATERIALIEN	125
-----------------------	-----

Das Thema „Kunst“ in anderen Werken Thomas Manns	125
---	-----

7. PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN	130
---	-----

LITERATUR	137
------------------	-----

STICHWORTVERZEICHNIS	144
-----------------------------	-----

1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

Damit sich jeder Leser in unserem Band rasch zurechtfindet und das für ihn Interessante gleich entdeckt, hier eine Übersicht.

Im 2. Kapitel beschreiben wir **Thomas Manns Leben** und stellen den **zeitgeschichtlichen Hintergrund** dar:

⇨ S. 12 ff.

→ Thomas Mann lebte von **1875 bis 1955**. Geboren in **Lübeck**, hielt er sich dort, dann auch in **München** und bedingt durch die Machtergreifung der Nationalsozialisten, in den **USA** auf. 1952 kehrte er nach Europa zurück und siedelte in die **Schweiz** über.

→ **Tonio Kröger** ist **1903** erschienen, **Mario und der Zauberer** **1930**.

⇨ S. 16 ff.

→ Der zeitgeschichtliche Hintergrund ist für das Leben und für das Verständnis des Werkes von Thomas Mann ausgesprochen wichtig, darum geben wir in einem weiteren Teil eine Übersicht über wichtige zeitgeschichtliche Ereignisse und über einige jener Werke von Thomas Mann, die er zwischen *Tonio Kröger* und *Mario und der Zauberer* verfasst.

Im **3. Kapitel** bieten wir eine **Textanalyse und -interpretation der Erzählung *Tonio Kröger***.

Tonio Kröger – Entstehung und Quellen:

⇨ S. 21 ff.

Zunächst geben wir anhand von Äußerungen Thomas Manns einen Einblick in die **Entstehungsgeschichte**. So wird deutlich, wie stark in der Erzählung Erlebnisse des Autors verarbeitet werden.

Inhalt:

Die Erzählung ist in neun Kapitel unterteilt und beginnt mit **zwei kurzen Episoden** aus der Jugendzeit Tonio Krögers, die das **Außen-seitertum** des sensiblen, künstlerisch veranlagten Jungen und seine Sehnsucht nach der Welt des Ordentlichen, Gewöhnlichen und Lebenstüchtigen illustrieren. Der 14-Jährige liebt den blonden, blauäugigen, unkomplizierten Hans Hansen, als 16-Jähriger verliebt er sich während der Tanzstunde in die blonde, blauäugige, lustige Ingeborg Holm, ohne allerdings den Versuch einer Annäherung zu machen. Das folgende Kapitel schildert knapp den **Werdgang des Literaten** Tonio Kröger, der sich asketisch allein der Arbeit widmet. Im Gespräch mit Lisaweta Iwanowna formuliert er dann seine Kunsttheorie. Zugleich artikuliert Kröger jedoch seine Erkenntnisse über die **Problematik der künstlerischen Existenz** und die heimliche Sehnsucht „nach den Wonnen der Gewöhnlichkeit“ (S. 38), so dass ihn die Malerin zu Recht einen „Bürger auf Irrwegen“, einen „verirrten Bürger“ nennt (S. 41). Eine Reise in den heimatlichen Norden hebt die Problematik der Außenseiterposition zwar nicht auf – in seiner Heimatstadt wird er beinahe als Hochstapler verhaftet, in Dänemark spiegelt ein Tanzfest seine verfehlten Beziehungen zu Hans Hansen und Ingeborg Holm wider –, doch im abschließenden Brief an die Malerin wird **eine neue künstlerische Haltung sichtbar**, die seine „Bürgerliebe zum Menschlichen, Lebendigen und Gewöhnlichen“ (S. 73) proklamiert. ⇨ S. 25 ff.

Chronologie und Schauplätze:

Die Handlung erstreckt sich über etwas mehr als 16 Jahre, denn zu Beginn ist Tonio 14, später ist davon die Rede, dass er „jenseits der Dreißig“ (S. 28) sei. Die Handlungsorte sind Lübeck, München und Dänemark. ⇨ S. 37 ff.

Personen:

Im Mittelpunkt steht

⇨ S. 47 ff.

Tonio Kröger:

- Künstler, Schriftsteller
- der Außergewöhnliche, der Außenseiter
- sehnt sich nach der Welt des Ordentlichen, Gewöhnlichen

Alle weiteren Personen sind ihm funktional nach dem **Antagonismus von Kunst und Leben** zugeordnet.

⇨ S. 45 f.

Die Blonden und Blauäugigen:

- sind unproblematisch dem Leben gegenüber eingestellt
- Hans Hansen
 - Ingeborg Holm
 - Tonios Vater

⇨ S. 45 f.

Die Künstlerfiguren:

- Lisaweta Iwanowna, Künstlerin, Malerin
- Tonios Mutter
- der Tanzlehrer Knaak
- ein junger Kaufmann
- ein Leutnant
- Adalbert, der Caféhausliterat

⇨ S. 45 f.

Die Lebensuntüchtigen:

- Magdalena Vermehren
- das blasse Mädchen

Stil und Sprache Manns:

- Leitmotivtechnik zur Verdeutlichung des Antagonismus von Kunst und Leben in der Novelle ⇨ S. 61 ff.
- Ironie als Stilprinzip ⇨ S. 63

Verschiedene Interpretationsansätze bieten sich an:

- *Tonio Kröger* als Künstlernovelle ⇨ S. 65
- das Verhältnis der Bürger und Künstler zueinander ⇨ S. 65 ff.
- die Entwicklung Tonios als Künstler ⇨ S. 68 ff.
- die Verbindung von Kunst, Leben und Ironie in der Erzählung ⇨ S. 71 ff.

Im **4. Kapitel** bieten wir eine **Textanalyse und -interpretation der Erzählung *Mario und der Zauberer***.

***Mario und der Zauberer* – Entstehung und Quellen:**

Da die Novelle wie *Tonio Kröger* zu einem nicht geringen Teil auf Erlebnissen der Familie Mann während zweier Italienaufenthalte fußt, geben wir zunächst einige Briefauszüge wieder und kompletieren diese durch eine Selbstäußerung Thomas Manns aus seinem autobiografischen Text *On Myself*, wo er sich kurz über die Entstehung der Novelle äußert. ⇨ S. 75 ff.

Inhalt:

In der Novelle wird die **Geschichte eines Badeurlaubs** erzählt, der zu Beginn zunächst durch eine schlechte Unterkunft, später vom latent fremdenfeindlichen Betragen der italienischen Badegäste empfindlich gestört wird. Dennoch reist man nicht ab. Die Handlung spitzt sich zu, als der **Zauberer Cipolla** auftritt, der in seiner Person das „eigentümlich Bösertige der Stimmung“ (S. 74) zum Ausdruck bringt. Cipolla ist ein hässlicher, zudem kranker Mann, ⇨ S. 79 ff.

dem es aber durch eine gewaltige Willensanstrengung gelingt, stark zu sein und durch **seine hypnotischen Fähigkeiten** italienische wie deutsche Feriengäste in seinen Bann zu ziehen. Auch der Erzähler kann sich teilweise der Macht seiner Persönlichkeit nicht entziehen. Er ist dann einer, der gegenüber dem Leben zu kurz gekommen ist und sich nun am Leben rächt. Erst die ausdrücklich als Befreiung empfundene Tat eines tief verletzten Menschen vermag die suggestive Wirkung dieses Psychologen zu durchbrechen. **Der hypnotisierte Kellner Mario küsst den Zauberer**, weil er glaubt, seine Freundin vor sich zu haben, und erschießt ihn, als er erkennt, was er getan hat.

Chronologie und Schauplätze:

- ⇨ S. 91 ff. Die Novelle spielt während eines kurzen Badeaufenthaltes in dem italienischen Badeort Torre di Venere am Tyrrhenischen Meer.

Personen:

Die Hauptpersonen sind

- ⇨ S. 97 f. **Mario:**
→ ein junger schwermütiger Mann
- ⇨ S. 99 **der Ich-Erzähler:**
→ hebt sich durch seine reflektierte Haltung von den anderen Urlaubern ab
- ⇨ S. 99 ff. **Cipolla:**
→ Zauberer, Hypnotiseur bzw. Künstler



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Interpretation zu Mann, Thomas - Tonio Kröger & Mario und
der Zauberer*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

